

Eine schöne Uhr zeigt die Zeit an,
eine schöne Frau lässt sie vergessen.

(Maurice Chevalier)

Keep calm and get beauty with Marlies Möller

Bettina Linnig

Hurra, Marlies Möller zum Anfassen! Und damit meine ich nicht nur die Person, Friseurikone und Grand Dame der Branche, sondern auch ihre neu nach Deutschland transportierte Idee der „Dry Bar“. Dry Bar? Wie jetzt? Eine trockene Bar? Hat Marlies Möller die Branche gewechselt?

Das möchte ich natürlich rausfinden und mache mich zu einem persönlichen Gespräch mit ihr auf den Weg zur Königsallee in Düsseldorf. Dort erwartet sie mich mit ihrem Sohn in ihrer Verwöhnase in der 2. Etage im „Sevens“. Ein Extraaufzug, etwas versteckt gelegen, fährt mich direkt in ihre Räume. Exklusiv, luxuriös und eine Atmosphäre, in der ich mir gut vorstellen kann, die nächsten Stunden zu verweilen. So präsentiert sich mir der neu umgestaltete Friseursalon Marlies Möller in Düsseldorf. Ein langes Verwöhn-Verweilen ist zu mindestens heute (leider) nicht vorgesehen.

Als großer Marlies-Möller-Fan freue ich mich besonders, sie heute bei einem persönlichen Gespräch kennenlernen zu dürfen. Nach einer herzlichen Begrüßung will ich natürlich sofort von der sympathischen Hamburgerin und ihrem Sohn wissen „Was ist eine Dry Bar? Und wo steht sie????“ Gut gelaunt fahren wir mit dem Aufzug wieder ins Erdgeschoss im Sevens. Dort wird dann die Frage beantwortet. Die Bar steht nicht, sie ist. Nämlich ein Pop-up-Store.

Auf den ersten Blick sieht er aus wie ein... Friseursalon. Angenehme Atmosphäre, schönes Design. Ehrlich gesagt, hätte mich alles andere auch enttäuscht. Was ist also hier jetzt das Besondere? Das erklärt mir Frau Möller. Das Konzept

kommt aus New York und hat über London den Weg nach Deutschland gefunden. Hier nach Düsseldorf. In der „Dry-Bar“ kann man sich nämlich jetzt einfach mal eben gerade stylen lassen. Dazu braucht man weder einen Termin noch lange Zeit. Und das alles in gewohnter Marlies Möller-Qualität. Anlässe gibt es ja für uns Frauen genug, kurzfristig noch



schöner aussehen zu wollen. Ein dazwischen geschobener Geschäftstermin, das Handy klingelt und der Liebste möchte einen – wo man schon mal in der Stadt ist – mit einem gemeinsamen Essen gehen überraschen, man geht mit den Freundinnen feiern oder, oder, oder... Aha. Die Idee ist ja echt toll und hat einen tollen Nebeneffekt. Man kann den Friseur Marlies Möller einmal ausprobieren. Zu mindestens was das Haarstyling angeht. Aber auch Make-up, und

Fingernägel lackieren geht in der Kürze der Zeit. Nur ob das alles so klappt?

Da ich ja schon einmal hier bin und alles geredet wurde, warum nicht einen Selbstversuch starten? Ich bin ja gleich schließlich auch noch auf ein Glas Wein eingeladen. Ich sehe verstoßen in den Spiegel. Feuchtes Wetter und die Eile heute Morgen zeigen das Resultat. Ich hätte es nötig... Marlies Möller sieht es wohl auch so. Widerstand zwecklos. Hinsetzen. Abwarten. Das richtige also für mich... Verstoßen schaue ich auf die Uhr. Man hat mir gesagt ohne Waschen ca. 30 Minuten. Zeit läuft. Und in der Tat, nach 20 Minuten sehe ich aus, als hätte ich Stunden damit verbracht, mich auf die Einladung vorzubereiten. Wow! Toll! Das werde ich sofort als Geheimtipp an all meine Freundinnen weitergeben.

Jetzt gibt es wirklich keine Ausrede mehr, nicht gut auszusehen. Marlies Möller hat es wieder einmal geschafft, uns Frauen das Leben zu erleichtern. Und wer hat nicht schon immer einmal davon geträumt, von ihr gestylt zu werden oder sich in einem ihrer Friseurläden beraten und verwöhnen zu lassen? Jetzt ist es für jede möglich.

Je nach Aufwand zahlt man in der Dry Bar ab 25 Euro. Mein Fazit: Ja, immer wieder. Das Styling hat den Abend perfekt überstanden und die Haare saßen auch am Morgen danach noch. Ich brauchte also den Spiegel nicht zu verhängen.

Jetzt hoffe ich nur, dass aus dem Pop-up-Store ein dauerhafter Store wird. Ich habe schließlich noch ein paar Termine...

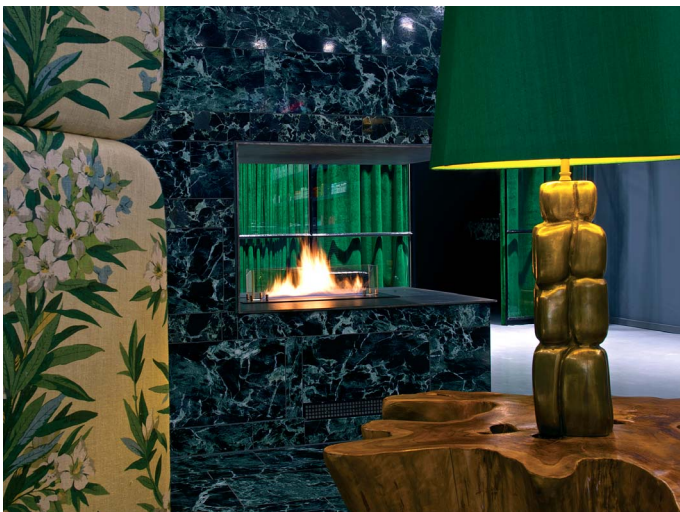
Salon Marlies Möller in Düsseldorf



Vielleicht starten wir einfach die nächste Geburtstagsparty mit einem gemeinsamen Treffen hier. Wenn man vorher anruft, klappt das bestimmt auch mit dem Glas Champagner dazu und einem leckeren Appetizer. Exklusiver Friseurexpress.

Friseurikone und Grand Dame der Friseurkunst Marlies Möller eröffnete bereits 1962 in einer Patriziervilla in Hamburg-Harvestehude ihren ersten Salon und besitzt heute Verwöhnoasen in Hamburg, Hannover, Düsseldorf und Palma de Mallorca. Zahlreiche Prominente hören auf ihr Stylingwort und in der Branche ist sie nicht mehr wegzudenken.

www.LaViaVita.de



MM-Drybar, Königsallee 56 „Sevens“
40212 Düsseldorf

Weitere Informationen, genaue Adressen der Shops,
Öffnungszeiten und Preise findet man unter
www.marliesmoeller.de

Fotos Seite 1: © Joachim Gärtner

Fotos Seite 2: © Marlies Möller